

Unterrichtsanalyse mit Schülerfeedback leicht gemacht?!

Sie möchten gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern Ihren Unterricht weiterentwickeln?

Dann ...



... nutzen Sie die Wissenschaft ...

Erheben Sie mit validierten Fragebögen die Schülerwahrnehmung Ihres Unterrichts.



... Schritt für Schritt ...

Stellen Sie sich Ihren individuellen Fragebogen im Baukastenprinzip selbst zusammen.



... zum Lernen Ihrer Schülerschaft.

Analysieren Sie auf Basis evidenzbasierter Merkmale die Lernwirksamkeit Ihres Unterrichts.

Das Selbstevaluationsportal

„Unterrichtsfeedback“ Niedersachsen
ein Angebot für Lehrkräfte

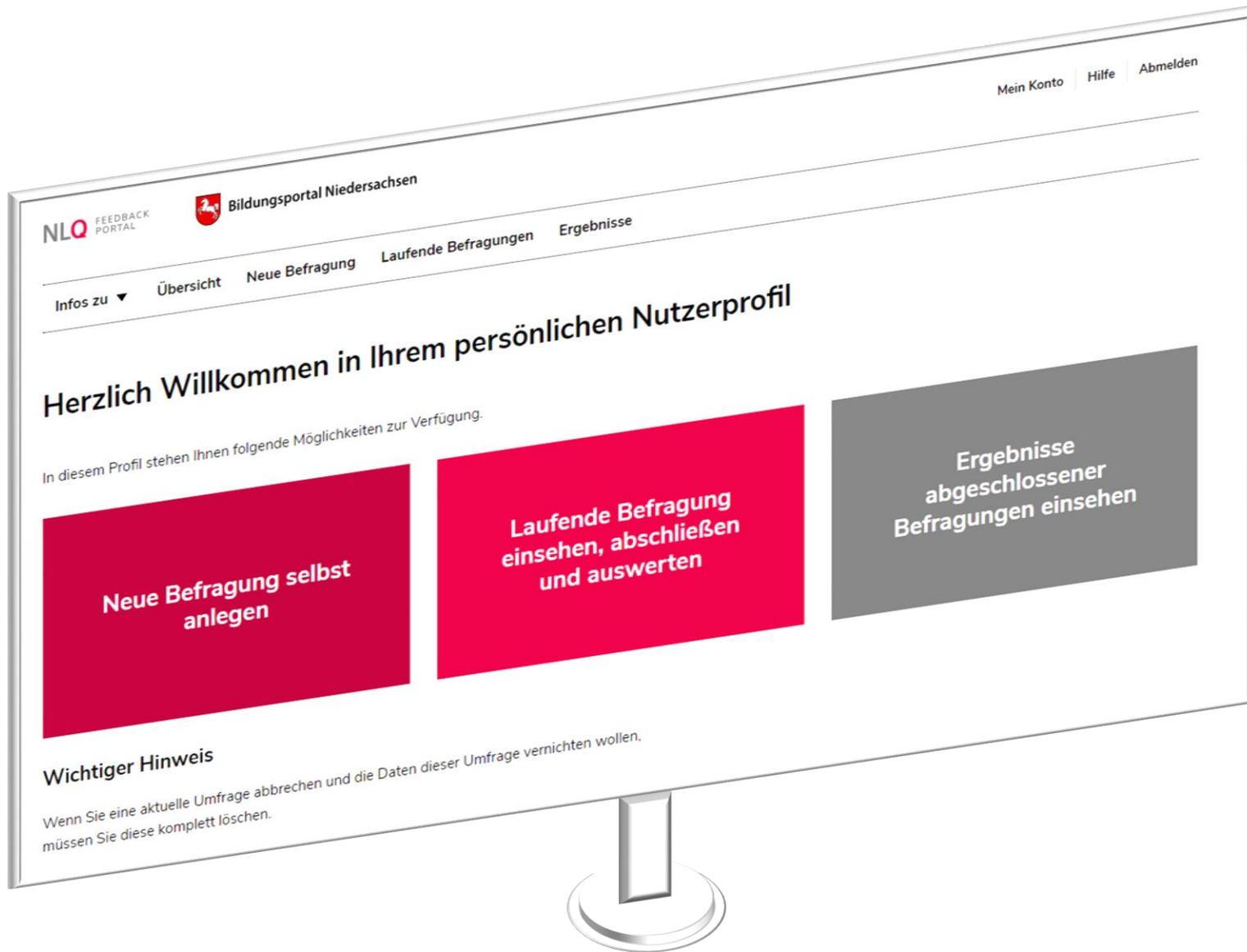
der allgemein bildenden Schulen

- Anlage, Theorien und Inhalte -



Der Grundgedanke: Beratung und Unterstützung

- ▶ Jede Lehrkraft einer allgemein bildenden Schule kann die Möglichkeiten auf freiwilliger Basis nutzen.
- ▶ Jede Lehrkraft einer allgemein bildenden Schule kann von ihren bzw. seinen Schülerinnen und Schülern Feedback zu selbstgewählten Aspekten einholen.
- ▶ Das Einrichten einer Befragung für eine Schulklasse ist einfach und dauert (ohne Schulung) ca. 10 Minuten.
- ▶ Die Daten sind lediglich von der Lehrkraft einsehbar und in einem geschützten Bereich.
- ▶ Die Items beruhen auf dem Orientierungsrahmen Schulqualität in Niedersachsen.



schnell - sicher – einfach - leicht



Neue Befragung anlegen

- 1 Anrede**
- 2 Klasse
- 3 Fragebogen
- 4 eigene Fragen
- 5 Design
- 6 Bestätigung

Legen Sie die Anrede Ihrer Befragung fest!

Im Folgenden können Sie für die Befragung Ihrer Schülerinnen und Schüler auswählen, welche Anrede Sie nutzen möchten. Die jeweiligen Aussagen oder Fragen (Items) können dabei für ihre Schülerinnen und Schüler entweder persönlich (z.B. "Herr/ Frau Meier spricht laut und deutlich.") oder unpersönlich (z.B. "Deine Lehrerin/dein Lehrer spricht laut und deutlich.") formuliert werden. Wenn Sie eine persönliche Anrede für Ihre Schülerinnen und Schüler bevorzugen, dann geben Sie bitte Ihren Namen an.

Anrede *
Herr

Name

Weiter

Neue Befragung anlegen

- 1 Anrede
- 2 Klasse**
- 3 Fragebogen
- 4 eigene Fragen
- 5 Design
- 6 Bestätigung

Legen Sie die Rahmendaten Ihrer Befragung fest!

Zunächst bitten wir Sie, die Klasse (Kurs), die Sie befragen möchten, näher zu beschreiben. Füllen Sie hierzu folgende Felder aus (alle Felder sind Pflichtfelder).

Bezeichnung der Klasse (Kurs) *

Damit Sie Ihre Ergebnisse später besser identifizieren können, geben Sie Ihrer Befragung eine Bezeichnung (z.B. "Klasse 9a im Schuljahr 2007/08" oder "10e"). Diese Bezeichnung sollte für Sie verständlich sein.

Jahrgangsstufe *

Bei jahrgangsübergreifenden Klassen oder Kursen geben Sie bitte die Jahrgangsstufe an, die auf die Mehrzahl Ihrer Schülerinnen und Schüler zutrifft.

Fach *

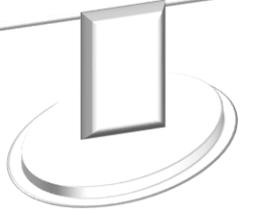
Bitte auswählen

Durchführung der Onlinebefragung

- Verteilung der Zugangsdaten (TAN) über Ausdrucke im Unterricht ¹
- Versendung der Zugangsdaten (TAN) via E-Mail ²

Anzahl der Schüler/-innen *

An einer Befragung müssen mindestens 5 Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Der maximale Umfang einer Befragung umfasst 500 Schülerinnen und Schüler.



Schülerbefragung zum Unterricht in Mathematik

Umfrage-Nr.: 17-VRHZFKS Anzahl Umfrageteilnehmer (TAN): 5

Inwieweit treffen folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Frau Mustermann spricht laut und deutlich.

Frau Mustermann drückt sich klar und verständlich aus.

Frau Mustermann sagt uns, was wichtig ist von dem, was wir lernen.

Seite: 1 / 21

Fortschritt

Weiter

Schülerbefragung zum Unterricht in Mathematik

Umfrage-Nr.: 17-VRHZFKS Anzahl Umfrageteilnehmer (TAN): 5

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
Frau Mustermann spricht laut und deutlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frau Mustermann drückt sich klar und verständlich aus.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frau Mustermann sagt uns, was wichtig ist von dem, was wir lernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortschritt

Weiter

Seite: 1 / 21

Schülerbefragung zum Unterricht in Mathematik
Umfrage-Nr.: 17-VRHZFKS Anzahl Umfrageteilnehmer (TAN): 5

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Frau Mustermann spricht laut und deutlich.	Trifft zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Kann ich nicht beurteilen
Frau Mustermann macht Übergänge zu neuen Themenbereichen deutlich.	Trifft zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Kann ich nicht beurteilen
Frau Mustermann stellt die Beziehungen zwischen behandelten Themen heraus.	Trifft zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Kann ich nicht beurteilen

Seite: 1 / 21

Fortschritt

Weiter

Schülerbefragung zum Unterricht in Mathematik

Umfrage-Nr.: 17-VRHZFKS
Anzahl Umfrageteilnehmer (TAN): 5

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

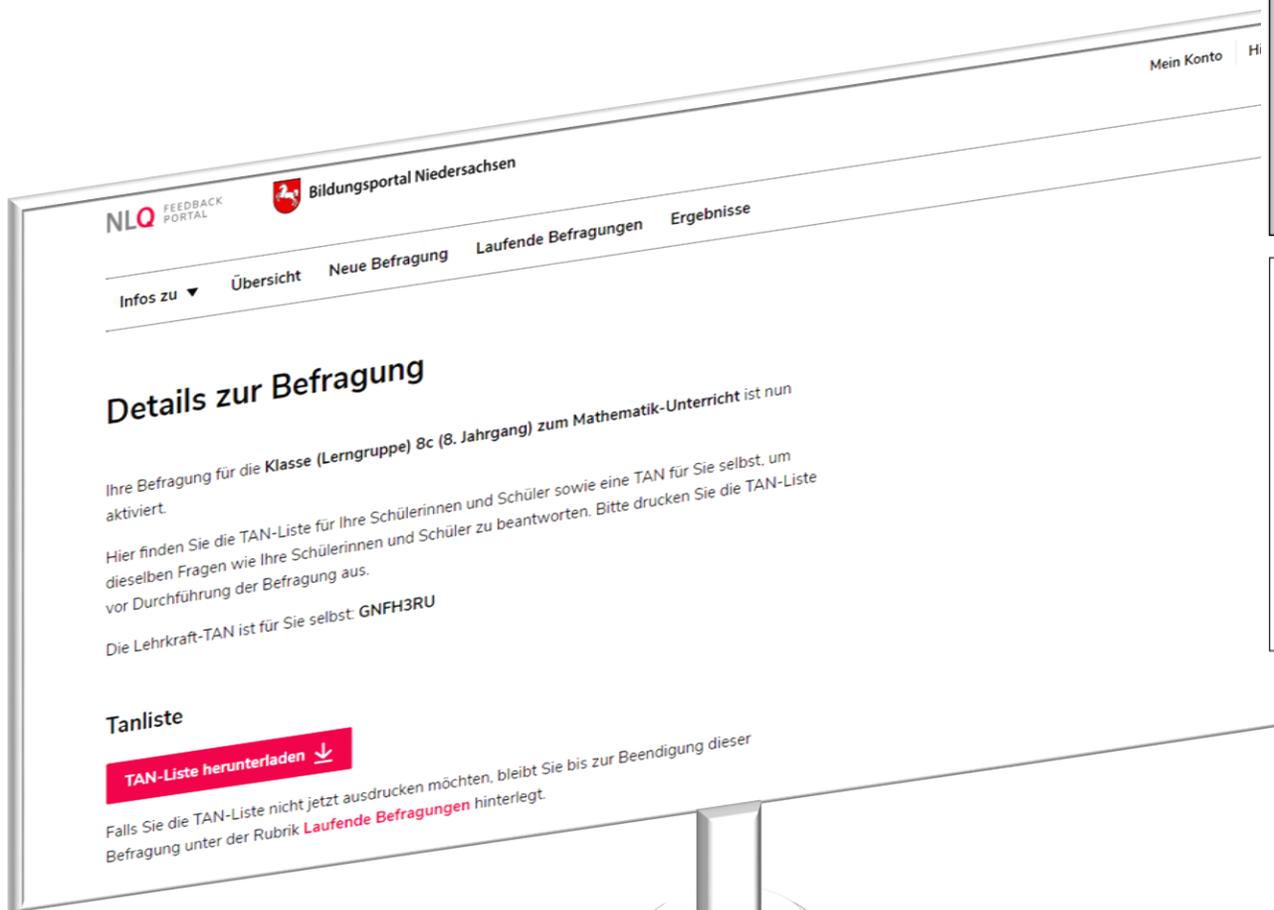
Frau Mustermann geht im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.

Trifft zu

Trifft eher zu

Trifft eher nicht zu

Trifft nicht zu



FEEDBACK PORTAL  Bildungsportal Niedersachsen

Diese TAN berechtigt zur Teilnahme an einer Online-Befragung. Bitte öffnen Sie folgende Webadresse im Browser.

feedbackportal-ni.de

 Umfrage-Nr.: 21-4MQSUP4
Anzahl Umfrageteilnehmer (TANs): 10
LEHRKRAFT-TAN: GNFH3RU

Ihre Befragung zum Unterricht in Mathematik (8. Jahrgang).

FEEDBACK PORTAL  Bildungsportal Niedersachsen

Diese TAN berechtigt zur Teilnahme an einer Online-Befragung. Bitte öffnen Sie folgende Webadresse im Browser.

feedbackportal-ni.de

 Umfrage-Nr.: 21-4MQSUP4
Anzahl Umfrageteilnehmer (TANs): 10
TAN: 923CDPM

Befragung zum Unterricht in Mathematik bei Herrn Christoph Schüle (8. Jahrgang).

FEEDBACK PORTAL  Bildungsportal Niedersachsen

Diese TAN berechtigt zur Teilnahme an einer Online-Befragung. Bitte öffnen Sie folgende Webadresse im Browser.

feedbackportal-ni.de

 Umfrage-Nr.: 21-4MQSUP4
Anzahl Umfrageteilnehmer (TANs): 10
TAN: 9JQKT76

Befragung zum Unterricht in Mathematik bei Herrn Christoph Schüle (8. Jahrgang).

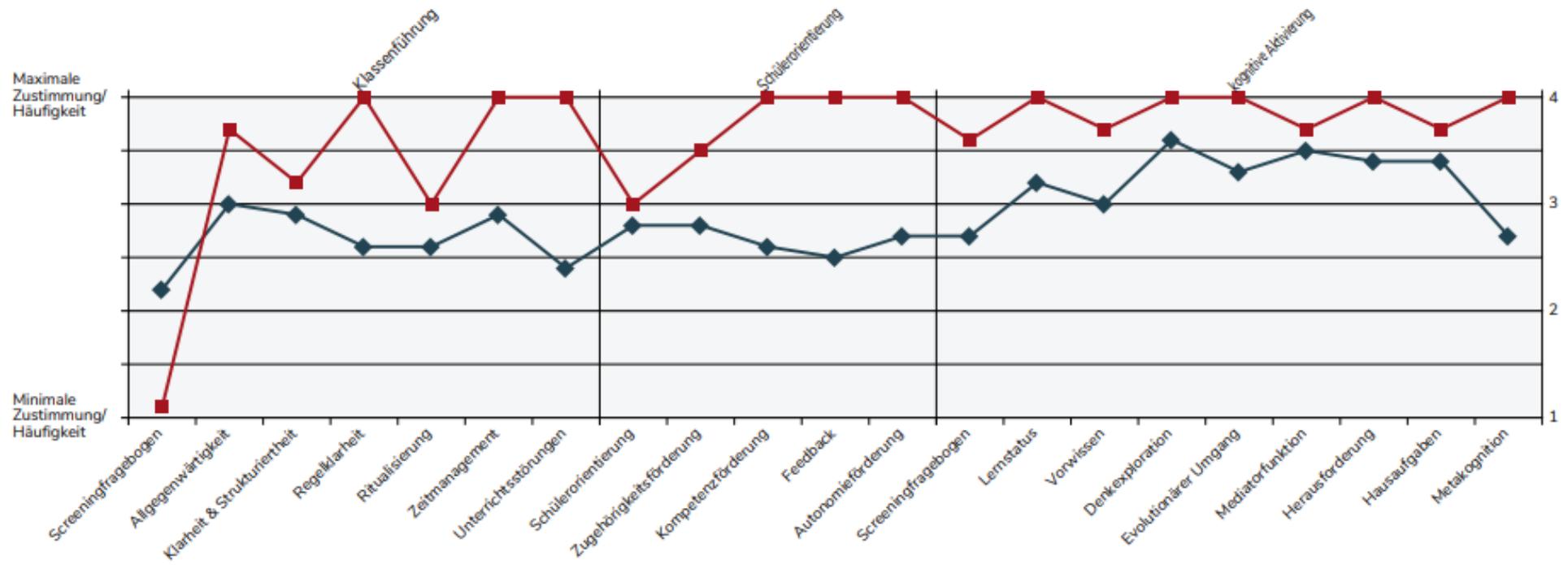
FEEDBACK PORTAL  Bildungsportal Niedersachsen

Diese TAN berechtigt zur Teilnahme an einer Online-Befragung. Bitte öffnen Sie folgende Webadresse im Browser.

feedbackportal-ni.de

 Umfrage-Nr.: 21-4MQSUP4
Anzahl Umfrageteilnehmer (TANs): 10
TAN: SKENYHN

Befragung zum Unterricht in Mathematik bei Herrn Christoph Schüle (8. Jahrgang).



Legende ◆ So beurteilen Ihre Schülerinnen und Schüler diesen Aspekt ■ So beurteilen Sie diesen Aspekt

Zusammenfassung

Hier finden Sie besonders auffällige Ergebnisse Ihrer Befragung, sofern es solche definitionsgemäß gibt.

Besonders hohe Ausprägungen"	
Exploration der Denkweisen der Schülerinnen und Schüler	+3.6

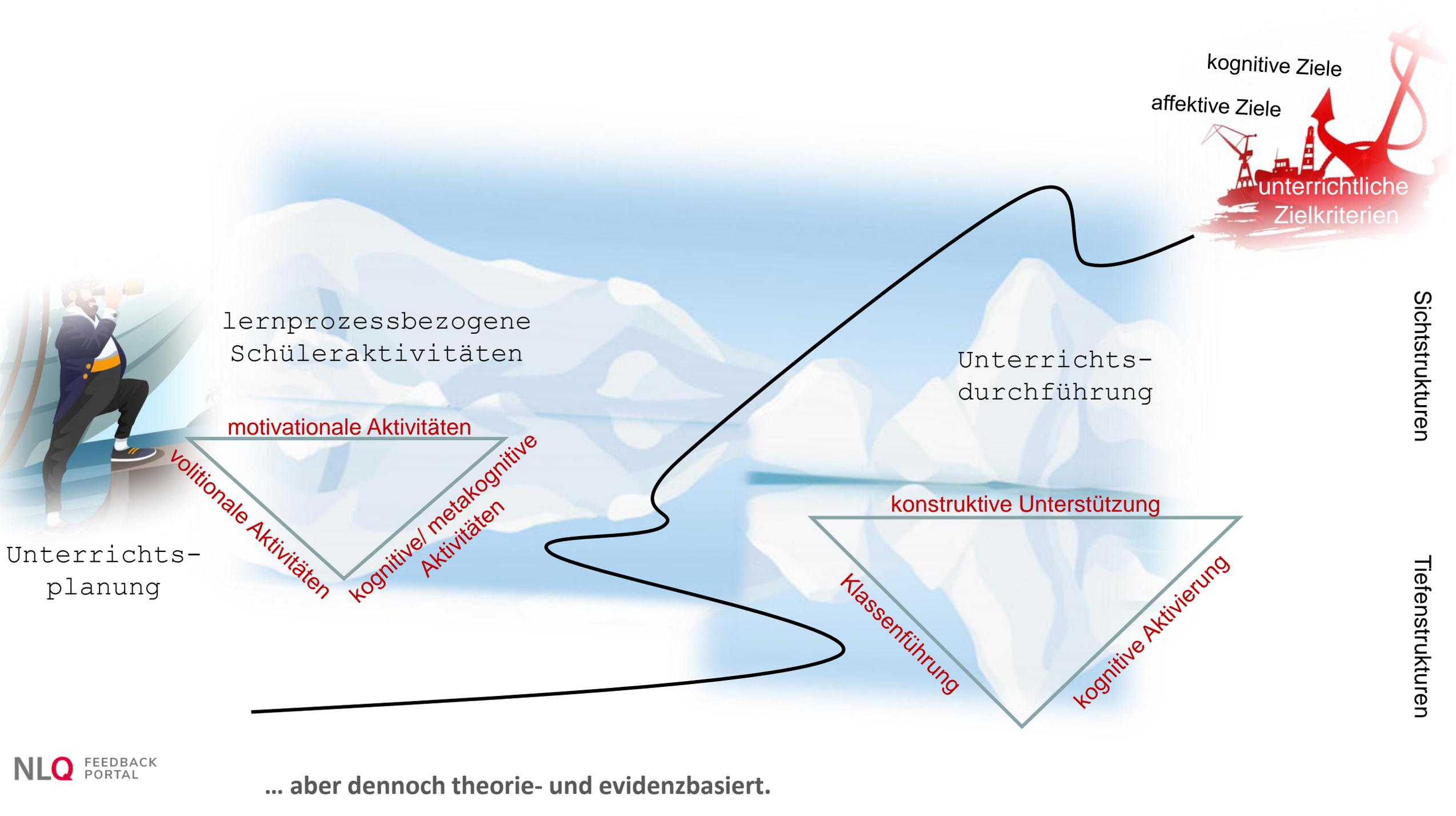
Eine besonders hohe Ausprägung ist definiert bei einem Mittelwert größer 3,5.

Besonders niedrige Ausprägungen	
Globaleinschätzung (Screeningfragebogen)	+2.2
Unterrichtsstörungen	+2.4

Eine besonders niedrige Ausprägung ist definiert bei einem Mittelwert kleiner 2,5.

Besonders große Wahrnehmungsunterschiede zwischen Schüler- und Lehrerperspektive	
Globaleinschätzung (Screeningfragebogen)	-0.9
Regelklarheit	-1.4
Zeitmanagement	-1.1
Unterrichtsstörungen	-1.6
Kompetenzförderung	-1.4
lernwirksames Feedback	-1.5
Autonomieförderung	-1.3
Lernstatus im gesamten Thema bewusst machen	-0.8
Metakognitive Aktivierung	-1.3

Ein großer Wahrnehmungsunterschied ist definiert bei einer Differenz größer 0,75. Dieser Wert entspricht einem Viertel der maximalen Reichweite der Skala von 1 bis 4. Während hier ein positiver Wert (+) bedeutet, dass Ihre Schülerinnen und Schüler den betreffenden Qualitätsaspekt deutlich höher einschätzen als Sie selbst, weist ein negativer Wert (-) darauf hin, dass Ihre eigene Einschätzung höher ausfällt als die Ihrer Schülerinnen und Schüler.



kognitive Ziele

affektive Ziele



unterrichtliche Zielkriterien

lernprozessbezogene Schüleraktivitäten

Unterrichtsdurchführung

motivationale Aktivitäten

konstruktive Unterstützung

volitionale Aktivitäten

kognitive/ metakognitive Aktivitäten

Klassenführung

kognitive Aktivierung

Unterrichtsplanung

Sichtstrukturen

Tiefenstrukturen

... aber dennoch theorie- und evidenzbasiert.

kognitive Aktivierung



Globaleinschätzung in leichter Sprache (5 Items)



Lernstatus im gesamten Thema bewusst machen

- 5 Items (z.B. *In der letzten Stunde hat Herr/ Frau XY uns erläutert, in welchem Zusammenhang diese Unterrichtsstunde mit den vorherigen Unterrichtsstunden steht.*)



Exploration des Vorwissens oder der vorunterrichtlichen Vorstellungen

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde sollten wir das Unterrichtsthema mit uns schon bekannten Begriffen in Zusammenhang bringen*)



Exploration der Denkweisen der Schüler*innen

- 5 Items (z.B. *In der letzten Stunde hat Herr/ Frau XY uns dazu angeregt, bestimmte Sachverhalte mit unseren eigenen Worten zu erklären.*)



Evolutionärer Umgang mit Schüler*innenvorstellungen

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde hat uns Herr/ Frau XY mit unseren eigenen Vermutungen auch mal in die Irre gehen lassen, bis wir es selbst merkten.*)



Lehrperson als Mediator

- 6 Items (z.B. *In der letzten Stunde hat Herr/ Frau XY unsere Antworten nicht sofort bewertet, sondern den Ball wieder an die Klasse zurückgegeben.*)



Herausfordernde Lerngelegenheiten

- 4 Items (z.B. *In der letzten Stunde stellte Herr/ Frau XY Aufgaben, für deren Lösung man Zeit zum Nachdenken brauchte.*)



Prozessorientierter Umgang mit Hausaufgaben

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde stellten wir bei der Besprechung unserer Hausaufgaben unterschiedlichen Vorgehensweisen einander gegenüber.*)



Metakognitive Aktivierung

- 4 Items (z.B. *In der letzten Stunde hat mich Herr/ Frau XY dazu angeregt, Ziele für mein Lernen zu setzen.*)

konstruktive Unterstützung



Globaleinschätzung in leichter Sprache (8 Items)



Zugehörigkeitsförderung

- 4 Items (z.B. *In der letzten Stunde hatte ich das Gefühl, dass ich Herrn/ Frau XY wichtig bin.*)



Kompetenzförderung

- 9 Items (z.B. *In der letzten Stunde hat uns Herr/ Frau XY auch schwierige Aufgaben zugetraut.*)



Lernwirksames Feedback nach Hattie & Timperley (2007)

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde wusste ich nach einer Rückmeldung von Herrn/ Frau XY, wo ich mit meiner Leistung stehe.*)



Autonomieförderung

- 5 Items (z.B. *In der letzten Stunde konnte ich bei manchen Aufgaben selber entscheiden, wie ich sie bearbeiten wollte.*)

Klassenführung

Globaleinschätzung in leichter Sprache (7 Items)



Allgegenwärtigkeit

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde wusste Frau/ Herr XY immer, was in der Klasse gerade passiert*)



Klarheit & Strukturiertheit

- 5 Items (z.B. *In der letzten Stunde ging Frau/ Herr XY in einer logischen Reihenfolge vor.*)



Regelklarheit

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde waren mir die Klassenregeln klar, die man einhalten muss.*)



Ritualisierung

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde ging zwischen Unterrichtsabschnitten (z.B. vom Klassengespräch zur Stillarbeit) keine Zeit verloren.*)



Zeitmanagement

- 4 Items (z.B. *In der letzten Stunde schätzte Herr/ Frau XY die Zeit, die wir brauchen, richtig ein.*)



Unterrichtsstörungen

- 3 Items (*In der letzten Stunde konnte ich ungestört arbeiten.*)

Schüleraktivitäten kognitive Aktivitäten



Einsatz von Memorierstrategien (Wiederholungsstrategien)

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde versuchte ich, möglichst viel auswendig zu lernen.*)



Einsatz von Elaborationsstrategien

- 4 Items (z.B. *In der letzten Stunde bezog ich die wichtigsten Inhalte auf das, was ich schon wusste.*)



Einsatz von Transformationsstrategien (Organisationsstrategien)

- 4 Items (z.B. *In der letzten Stunde fasste ich den Stoff in Übersichten zusammen (z.B. Tabelle, Skizze, Mind Map).*)

Schüleraktivitäten metakognitive Aktivitäten



Planung des eigenen Lernprozesses

- 5 Items (z.B. *In der letzten Stunde überlegte ich mir, in welcher Reihenfolge ich den Unterrichtsstoff durchgehe oder die Aufgaben bearbeite.*)



Überwachung (Kontrolle) des eigenen Lernprozesses

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde beobachtete ich mich immer wieder selbst, um sicher zu gehen, dass ich alles richtig verstanden habe.*)



Regulation des eigenen Lernprozesses

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde strukturierte ich mein gesamtes Vorgehen noch einmal neu, nachdem ich feststellte, dass mein ursprüngliches Vorgehen nicht zielführend ist.*)

Schüleraktivitäten motivationale Aktivitäten



Aktivierung unterrichtsbezogener Selbstwirksamkeitsüberzeugungen

- 5 Items (z.B. *In der letzten Stunde hatte ich das Gefühl, dass ich auch komplexe Aufgaben im Unterricht von Herrn/ Frau XY lösen kann, wenn ich mich genug anstrengende.*)



Aktivierung intrinsischer Wertmaßstäbe

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde verging die Unterrichtszeit wie im Flug.*)

Schüleraktivitäten volitionale Aktivitäten



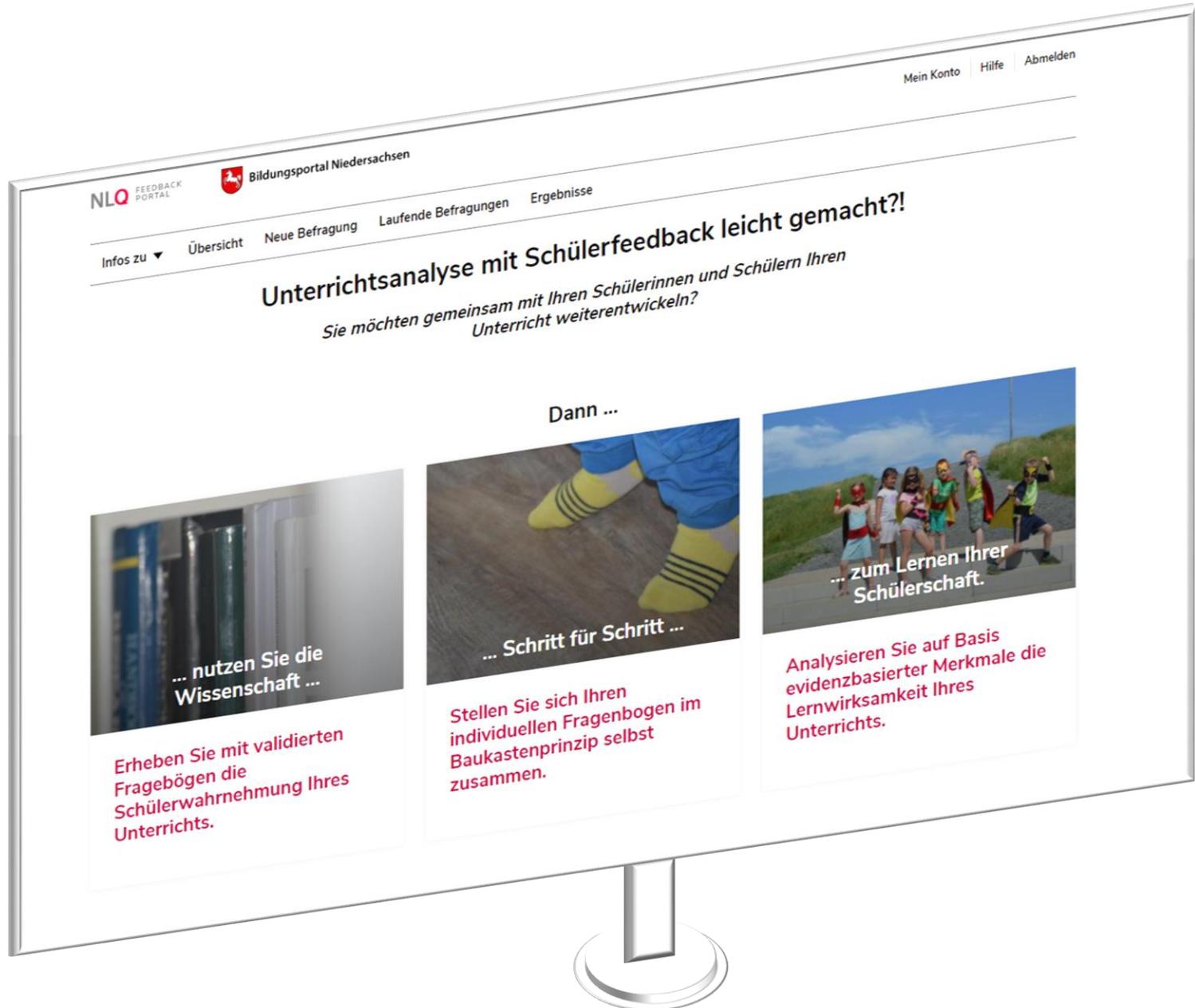
Anstrengung

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde habe ich mich bei Herrn/ Frau XY angestrengt, obwohl mir der Unterrichtsstoff überhaupt nicht lag.*)



Aufmerksamkeit/ Konzentration

- 3 Items (z.B. *In der letzten Stunde von Herrn/ Frau XY war ich oft unkonzentriert.*)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Welche Fragen, Wünsche und Anregungen haben Sie an und für uns, damit wir gemeinsam das Portal weiterentwickeln und in die Praxis transferieren können?

